

Stellungnahme des Stadtrates

Liebe Regensburgerinnen und Regensburger,

am 14. Oktober entscheiden Sie, wie es mit den Planungen für das Kepler-Areal weitergeht.

Rund 1.200 Regensburgerinnen und Regensburger haben 2017 an einer Bürgerbeteiligung teilgenommen, über 40.000 an der Bürgerbefragung. Dabei wurde deutlich: **Der Eingang in unsere Altstadt muss grüner, sicher, verkehrsberuhigt und schöner werden!**

Deshalb soll der Busbahnhof neu gestaltet werden, es soll Platz für eine Stadtbahn entstehen, der Alleengürtel soll gestärkt, der Autoverkehr verringert und ein offenes Begegnungszentrum/RKK geschaffen werden.

Mit Ihrem **NEIN** kann der in die Jahre gekommene Kepler-Bau ersetzt werden. So kann sich im Umfeld ein freundliches, lebendiges und lebenswertes Viertel für alle Regensburgerinnen und Regensburger entwickeln.

Ihr **NEIN** heißt:

- ✓ Das gesamte Bahnhofsumfeld wird **grüner** und der **Alleengürtel** durch Neupflanzungen **gestärkt**.
- ✓ Der komplette Bahnhofsvorplatz wird vom Autoverkehr entlastet und **verkehrsberuhigt**, gleichzeitig entsteht dort eine **Tiefgarage für alle**.
- ✓ Der neue Busbahnhof und die künftige Stadtbahn **verbessern den öffentlichen Nahverkehr**.
- ✓ Das offene Begegnungszentrum/RKK wird ein **Ort für Kultur, Kongresse, Wissenschaft, Wirtschaft und gelebtes Miteinander**.
- ✓ Regensburg bekommt endlich einen **vielfältig nutzbaren Veranstaltungssaal** mit guter Akustik für 1.800 Menschen.
- ✓ Die Lage zwischen Bahnhof und Altstadt passt und ist **optimal** an Bus, Bahn und an die künftige Stadtbahn **angebunden**.
- ✓ Die Nutzung und Gestaltung des Begegnungszentrums/RKK wird **eng mit den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger abgestimmt**.
- ✓ **Drängende Themen** wie z.B. die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum werden **unabhängig von einem RKK weiter verfolgt**.

Wir wollen das Kepler-Areal und damit das gesamte Bahnhofsumfeld aufwerten und mit Leben füllen. Mit Ihrer NEIN-Stimme geben Sie uns die Möglichkeit, das gemeinsam zu schaffen.